

[gov.pl](#)

Posiedzenie Grupy Roboczej dla projektu „Zielony Okrąg Przemysłowy - Kaszubia” - Ministerstwo Obrony Narodowej - Portal Gov.pl

~4 Minuten

Treffen der Arbeitsgruppe für das Projekt „Grüner Industriebezirk – Kashubia“

17.07.2025

Am 17. Juli 2025 hielt das Verteidigungsministerium das zweite Treffen der Arbeitsgruppe für das Projekt „Green Industrial District - Kaszubia“ ab. Den Vorsitz führte Maciej Samsonowicz, Berater des Ministers für Nationale Verteidigung und Koordinator der Arbeitsgruppe.



Das Projekt „Green Industrial District – Kashubia“ ist eine strategische

staatliche Initiative von defensiver Bedeutung. Ziel ist es, Industrie, Energie und kritische Infrastruktur im Pommern, Westpommern und Kujawsko-Pomorskie zu entwickeln. Das Projekt wurde mit dem Ziel geschaffen, die Verteidigungsfähigkeiten des Landes zu stärken - es geht von der Integration moderner Technologien mit dem Bau von Industrie- und Logistik der staatlichen Sicherheitseinrichtungen aus.

Moderne militärische und zivile Bedrohungen erfordern ein neues Modell der staatlichen Zusammenarbeit mit der Industrie, basierend auf schneller Reaktion, Rohstoffdiversifizierung, Entwicklung der grünen Energie und der Stärkung des Potenzials des Verteidigungssektors. Die „Grüne Industrieregion – Kaszubia“ geht auch unter Berücksichtigung der globalen Trends bei der Dekarbonisierung und der Energiewende ein, um Polens strategische Widerstandsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit auf internationaler Ebene zu erhöhen.

Die Pracom-Arbeitsgruppe wird vom Ministerium für Nationale Verteidigung in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Entwicklung und Technologie und dem Ministerium für Infrastruktur geleitet. Vertreter dieser Ministerien, die zusammen mit den lokalen Regierungen und der Industrie konkrete Umsetzungsvorschläge vorbereiten, beteiligen sich ebenfalls an der Arbeit.

An dem Treffen nahmen Vertreter der Regierungsverwaltung, Kommunalverwaltungen und Unternehmen sowie Schlüsselinstitutionen zur Umsetzung des Projekts teil. Sie waren unter anderem anwesend. Kujawsko-Pomorski voivode Micha' Sztybel, Marschall der Pommern-Wielokla-Partei Mieczyslaw Struk, stellvertretender Marschall der pälzerischen Woiwodschaft Adam Gawrylik, stellvertretender Marschall der Woiwodschaft Westpommern Jakub Kowalik und der bevollmächtigte Minister für Entwicklung und Technologie, Innovation und Entwicklung des Unternehmertums Artur Dziambor.

An dem Treffen nahmen auch Vertreter des Ministeriums für Infrastruktur, des Ministeriums für Entwicklung und Technologie, des Regierungssicherheitszentrums, der Generaldirektion für Nationale Straßen und Autobahnen, des Seefahrtsamts in Gdynia, der Zivilluftfahrtbehörde, teil. Vertreter der wichtigsten Unternehmen im Energie-, Industrie- und Infrastruktursektor waren ebenfalls anwesend: PGE Polska Grupa Energetyczna S.A., Orlen S.A., Energa S.A., Polskie Kraftwerks-Kernkraftwerke, Grupa Przemys-owa Baltic Sp. z o.o., Polska Spka Gazownictwa, PKP.

Im Rahmen des Projekts ist geplant, Teams von Regionalkoordinatoren zu ernennen, die eine dauerhafte Zusammenarbeit mit den lokalen Regierungen durchführen werden.

Fotos von (4)